

Einschränkungen beim Fährverkehr: Pendler zwischen Berne und Farge betroffen



Am Montag, dem 2. Dezember, müssen Pendler zwischen Berne und Farge mit erheblichen Einschränkungen rechnen. Wie die **Weser-Kurier** berichtet, ist an diesem Tag lediglich eine Fähre im Einsatz, was zu längeren Wartezeiten und Frustrationen bei den Nutzern führen dürfte. Die Sanierung des Berner Fähranlegers ist im Gange, was die Situation zusätzlich erschwert. Zahlreiche Arbeiten müssen sowohl über als auch unter Wasser durchgeführt werden, um die Sicherheit und Funktionalität der Fährverbindung zu gewährleisten.

Fährverkehr in der Wesermarsch beeinträchtigt

Währenddessen wird der Fährverkehr zwischen Motzen und Blumenthal bis voraussichtlich Montag vollständig eingestellt,

wie **NWZonline** berichtet. Pendler sind gezwungen, auf andere Fährverbindungen auszuweichen, wie die Fährstellen Bern-Farge oder Lemwerder-Vegesack. Die Unterbrechung ist notwendig, um umfangreiche Reparaturarbeiten an den Fähranlagen durchzuführen, die nur bei Niedrigwasser möglich sind. Diese Maßnahmen sind entscheidend, da sie die strukturelle Integrität der Fähren sowie deren Betrieb sichern sollen.

Die Folgen sind unübersehbar: Pendler müssen sich auf kostenintensive und zeitaufwendige Umwege einstellen. Zudem hat die Fährgesellschaft angedeutet, dass diese Einschränkungen Teil einer größeren Strategie sind, die auch künftige Fahrpläne betreffen könnte. Ein Notfallfahrplan könnte zur Minderung der Unannehmlichkeiten in der Zeit nach Abschluss der Reparaturen greifen.

Statistische Auswertung

Ort: Güstrow, Deutschland

Vorfall: Notfall

Beste Referenz: [ndr.de](https://www.ndr.de)

Weitere Infos: [kbv.de](https://www.kbv.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)